

# Tore Jan's Riesen-Seehecht ist sowohl größer als der norwegische als auch der Weltrekord

<https://www.hooked.no/artikler/kjempelysingen-storre-enn-norges-verdensrekord>

*Eigentlich war Tore Jan Skeie auf der Jagd nach Leng als er am Wochenende im Boknafjord angelte. Stattdessen landete er mit dem weltgrößten mit der Handangel gefangenen Seehecht an.*

- Zuerst dachte ich ja, das ist ein großer Leng, denn er zog richtig gut nach unten. Es ist das erste Mal, dass ich an diesem Platz einen Seehecht fing, deshalb war die Überraschung ganz schön groß als der Fisch in Sicht kam, sowohl wegen der Art und nicht zuletzt wegen der Größe, sagt Tore Jan Skeie zu Hooked.

Der Seehecht kommt immer häufiger an unserer Küste vor und die Fische werden auch größer und größer. Im Sommer 2014 brach Judith Brommeland den geltenden Norwegenrekord dieser Art mit einem Riesenfisch von 13,23 Kilogramm vor Sotra. Dieser wurde später als offizieller Weltrekord der IGFA anerkannt und dieser Rekord besteht immer noch.

Im letzten Sommer wurde der Rekord geschlagen von dem deutschen Angeltouristen Paul Hanke, der vor Smøla einen Seehecht von 14,02 Kilogramm heraufholte. Der Großfisch von Hanke wurde leider nicht registriert, weder als norwegischer noch als Weltrekord. Der Seehecht von 14,0 Kilogramm, den Meeresforscher und Fischexperte Otte Bjelland in Hordaland im gleichen Sommer fing, wurde jedoch als norwegischer Rekord gemeldet. Dieser Fisch ist heute der offizielle norwegische Rekord dieser Art, wurde aber dieses Wochenende geschlagen.

Der Seehecht von Tore Jan Skeie, der übrigens mit einem Köhlerfilet in 250 Meter Tiefe gefangen wurde, wog nämlich ganze 14,55 Kilogramm, verteilt auf solide 124 Zentimeter. Der Fisch hatte nur etwa ein halbes Kilogramm Rogen im Bauch, hätte also kurz vor dem Laichen in 2 oder 3 Monaten Potenzial gehabt, die 15 und 16 Kilogramm zu meistern. Dennoch war er weit von einem schlanken Fisch entfernt, der an diesem Wochenende da unten in der Tiefe des Boknafjords angebissen hat.

RIESENFISCH: Tore Jan Skeie mit Seehecht von ganzen 14,55 Kilo, gut über den beiden geltenden Norwegen- und Weltrekorden.

Im letzten Herbst haben wir einige Seehechte westlich von Karmøy gefangen, aber keinen annähernd von dieser Größe. Bis zu etwa acht Kilogramm oder so. Dieser hier war enorm und es war umso mehr Spaß, da ich Leng oder große Lumb erwartet hatte, erzählt Skeie, der eine Anforderung auf den norwegischen Rekord an das offizielle Rekordregister von Villmarksliv senden wird.

Tore Jan Skeie, der übrigens die Angelei sowohl als Hobby als auch als Beruf für Chr. Baardsen Fiske og Båt ausübt, ist sicherlich kein Neuling im Bezug auf große Fische. Bereits im Jahr 2002 hakte er z.B. einen riesigen Grönlandhai in der Tiefe des Boknafjords, ebenfalls beim Lengangeln. Bedenkt man, dass der Fisch, der geschätzt etwa vier Meter lang und 500 kg schwer war, ohne die für diese Art geeignete Leine oder Ausrüstung gemacht wurde, war dies wirklich ein Erfolg

– Ich angle viel und 95 Prozent meiner Angelei erfolgt auf dem Meer, sowohl lokal als auch weiter nördlich, unter anderem auf Heilbutt. Große Fische machen immer etwas her, sagt der in Avaldsnes lebende Bursche zu Hooked.